

Sept
2019

Erfahrungsbericht

MASTERSTUDIUM



Name/Alter: Katharina, 25

Universität/Stadt: University of Colorado Denver, Denver, CO



Zeitraum: August 2018 – Mai 2020

„Es ist eine absolut lebensverändernde Erfahrung!... Ich würde die Entscheidung jederzeit wieder treffen!“

EINFÜHRUNG

Katharina wollte unbedingt die Erfahrung machen, in den USA zu leben. Jetzt erlebt sie Denver mit all den wunderbaren Möglichkeiten, die die Stadt anbietet. An der University of Colorado absolviert Sie ihr Masterstudium in Marketing und genießt jede Sekunde. Hier erzählt Katharina, wie sie es geschafft hat und wie es ihr dort gefällt.

BEWERBUNGSPROZESS

Warum hast du dich dazu entschlossen in den USA zu studieren?

Einerseits wollte ich gerne die Erfahrung machen im Ausland zu studieren und vor allem zu leben. Andererseits kommt ein Master von einer ausländischen Uni bei deutschen Arbeitgebern sehr gut an. Ich erhoffe mir ein höhere Einstiegsgehalt und bessere Aufstiegschancen.

Wie und wie lange hast du dich im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes informiert und vorbereitet?

Ich habe im Januar 2018 angefangen mich auf den GMAT und den TOEFL vorzubereiten. Im Juni habe ich die Zusage bekommen und mich dann um Visum, Flüge und Unterkunft gekümmert.

Warum hast du dich genau für diese Universität und Lehrstuhl entschieden?

Weil Denver eine Stadt mit einer sehr hohen Lebensqualität ist, sollte es unbedingt dorthin gehen. Die Uni habe ich dann anhand des Rankings der Business School, ausgewählt.

Wie und wie lange hast du dich auf die benötigten Tests vorbereitet?

5 Monate.

Hast du im Vorfeld mit dem Professor Kontakt aufgenommen und wie hast du das gemacht?

Nein.



Was hast du beim Bewerbungsprozess als größte Hürde empfunden?

Ich wurde beim Bewerbungsprozess von einer Agentur unterstützt. Allerdings hatte ich hierbei eher das Gefühl, die Mitarbeiter würden mich behindern, als mir die Arbeit zu erleichtern. Die Kommunikation war umständlich und die Rollenzuordnung war unklar.



STUDIUM

Was kannst du zum Kursniveau und den Dozenten an der Hochschule sagen?

Die Dozenten sind fantastisch. Man merkt, dass sie nur unser Wohl im Kopf haben und richtig Spaß daran haben, uns ihre Thematik näherzubringen. Das Kursniveau ist ganz anders als in Deutschland, da die Kurse viel weniger theorie- und mehr praxisorientiert sind. Das ist super!

Wie hast du deine Unterkunft gefunden?

Ich habe meinen Mitbewohner über Facebook kennengelernt. Da gibt es verschiedene "housing"-Gruppen für die Umgebung.

Was kannst du zum Campusleben in den USA sagen?

Ich hatte mir das Leben am Campus selbst noch intensiver vorgestellt. Tatsächlich ist es so, dass im Masterstudium sehr viele Studenten bereits in Teilzeit oder Vollzeit arbeiten. Dadurch entsteht nicht so eine Community. Klar gibt es Veranstaltungen auf dem Campus, aber ich dachte, dass der Fokus darauf noch mehr liegt.



Wie viel Geld benötigst du für dein Studium und deinen Lebensunterhalt und wie finanzierst du es dir?

Meine Studienkosten belaufen sich für die zwei Jahre auf ca. 42.000 Dollar. Die Lebenshaltungskosten sind sehr ähnlich wie in meiner Heimatstadt in Deutschland. Ich würde schätzen, mit Wohnung ca. 1000 Dollar pro Monat.

KULTUR UND FREIZEIT

Andere Länder andere Sitten – was ist dir in den USA aufgefallen?

Die Menschen sind viel offener und freundlicher als ich es gewohnt bin. Hier ist es ganz normal auf der Straße oder im Supermarkt mit anderen ins Gespräch zu kommen. Man darf aber nicht vergessen, dass das oft auch eine oberflächlichere Freundlichkeit ist als in Deutschland.

Was hast du in deiner Freizeit unternommen?

Wandern, Skifahren, Konzertbesuche, Sportevents (Baseball, Football, Basketball), Restaurant- und Barbesuche, Zoo.



PERSÖNLICHE EINSCHÄTZUNG



Was waren die absoluten Highlights deines Auslandsaufenthaltes und was hat dir überhaupt nicht gefallen?

Mein absolutes Highlight war es, bei der Familie einer Freundin zu Thanksgiving eingeladen zu sein. Das war wirklich einmalig! Es gibt eigentlich nichts, was mir gar nicht gefallen hat.

Welches Fazit kannst du ziehen bzw. welche Tipps hast du für andere Interessierte?

Es ist eine absolut lebensverändernde Erfahrung! Selbst wenn man sich nicht sicher ist, ob man es schafft alleine in ein neues Land zu ziehen, sollte man keine Angst davor haben. Das Gefühl Probleme selbstständig zu bewältigen und zu wissen, dass man alles schaffen kann, ist unglaublich! Ich würde die Entscheidung jederzeit wieder treffen!

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Information zur Graduate-Programmsuche, den Finanzierungsmöglichkeiten, dem Bewerbungsprozess und dem Serviceangebot des Amerikahauses finden Sie auf unserer Website: www.amerikahaus.de.

Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH
Austausch- und Studienberatung
Barer Str. 19 a
80333 München

Tel: 089 / 55 25 37-17

austausch@amerikahaus.de

www.amerikahaus.de

